

Diogo Rodrigues, Julien Billeter, Dominique Bonvin

Maximum-likelihood estimation of kinetic parameters via the extent-based incremental approach.

Bericht des Psychologie und Gesellschaftskritik

## Kurzfassung

Der Autor beschreibt Ursachen und Wirkung von Jugendfeindlichkeit. Sie äußert sich in politischer und sozialer Ausgrenzung der Jugend als Gruppe, die durch ungeordnete Lebensstrukturen Unsicherheit bei den Erwachsenen erzeugt. Die Unsicherheit führt zu Angst vor der jugendlichen Unordnung und vor der Zukunft und damit zur Jugendfeindlichkeit aus eigener Schwäche. Die Problemlösung läge darin, die ungeordneten Strukturen Jugendlicher nicht als Entwicklungsergebnis zu sehen, sondern als Prozeß, für den die Jugendlichen Freiraum benötigen. Stattdessen werden sie durch Versuche, sie mit gegebenen politischen und gesellschaftlichen Strukturen zu unterdrücken, eingeengt und isoliert. Die vorhandene Jugendfeindlichkeit verursacht zwangsläufig weitere Konfrontationen und Unsicherheiten seitens der Jugendlichen und Erwachsenen. (HD)